



DAS PROGRAMM 2023 IST ONLINE – FILME, GÄSTE, GESPRÄCHE

Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde vom FILM OHNE GRENZEN Festival,

wir freuen uns sehr, Ihnen das Programm des **11. internationalen FILM OHNE GRENZEN Festivals** vorstellen zu dürfen! Das Festival findet vom **31. August bis 3. September 2023** im brandenburgischen **Bad Saarow** statt. Ausführliche Informationen zu den **Filmen**, dem **Rahmenprogramm**, den **Talks** und den **Gästen** sowie den **Terminen** finden Sie auf der Seite von **FILM OHNE GRENZEN** [hier](#).

Spiel- und Gesprächsorte sind die **Kulturscheune von Gut Eibenhof** und das **Cinema Bad Saarow** (ab dem 1.9.23). **Tickets** gibt es direkt über filmohnegrenzen.de oder [Eventbrite](https://www.eventbrite.com).

FILM OHNE GRENZEN möchte in diesem Jahr der **ZUVERSICHT** nachspüren – in mehr als 20 Filmen, Diskussionsrunden, in Gesprächen mit Filmschaffenden, Philosophen und Experten.

Bitte melden Sie sich gerne bei uns an, wenn Sie sich für das Festival **akkreditieren** möchten oder wenn Sie **Interviews mit der Festivalleitung (Susanne Suermond, Tanya Berndsen, Yvonne Borrmann)** führen möchten.

Für alle Fragen rund um **FILM OHNE GRENZEN 2023** stehen wir Ihnen zur Verfügung:
info@media-office-presse.com.

Hier eine **Auswahl** aus dem umfangreichen **Programm**. Eine große Anzahl der Filme, die gezeigt werden, sind **Kino-Vorpremieren**.

Eröffnet wird **FILM OHNE GRENZEN** am **31. August** mit dem **Dokumentarfilm IRMI** (Regie: **Veronica Selver** und **Susan Fanshel**), einem Porträt über die aus Chemnitz stammende deutsch-jüdische Emigrantin Irmi Selver. Die amerikanische **Regisseurin Veronica Selver** wird zu Gast sein.

Nach einem **Poetry Slam** zum Motto **ZUVERSICHT** mit **Fee Brembeck** erwarten die Gäste **drei Kurzfilme zum Festivalthema: To Stay** (Tatiana Burgos, Gabriela Kliemann Dias, Farid Wahid Nade), **Frau Schneider und ihre Bäume** (Nataliya Kulykova, Mykyta Pavlov, Sheldon Ridley) und **Apocalypse Later** (Kyrylo Alferiev, Florian Rudolph, Yueqi Wu). Die Filme entstanden im Rahmen eines Projektes der Filmuniversität **Babelsberg Konrad Wolf** zur Studienvorbereitung für Menschen mit Fluchtgeschichte und Migranten unter der Leitung von Filmemacher **Jean Boué**.

Der erste Festivaltag endet mit der Folge 2 der Disney+ Serie „**Farm Rebellion**“. Im Anschluss diskutieren der Landwirt und Protagonist **Benedikt Bösel** und **Ludolf von Maltzan**, Bio-Landwirt und Inhaber des Ökodorfs Brodowin, über ein Thema, das uns alle betrifft: Wie sieht die Zukunft der Landwirtschaft aus, und wie kann diese beim Klimaschutz unterstützen?

Am **1. September** werden im **Schulkino** die beiden von der Schüler-Jury der Europaschule Storkow ausgewählten Filmen **NENEH SUPERSTAR** (Regie: **Ramzi Ben Sliman**) und **SCHULEN DIESER WELT** (Regie: **Émilie Théron**) gezeigt.

Die Kooperation mit der deutsch-französischen Initiative ***Sustainability Animation Residency (SAR)**, die mit ihren Animationsfilmen das Bewusstsein für das Thema Nachhaltigkeit stärken möchte, wird fortgesetzt. Zu sehen sind der beim Filmfestival Cannes gezeigte Kurzfilm **WILD SUMMON** (Regie: **Karnie Arieli**), erzählt von Marianne Faithfull, der auf über 80 Festivals präsentierte Film **FLOREANA** (Regie: **Louis Morton**) sowie **BRUIT ROSE** (Regie: **Lysse Lefort, Martin Wiklund, Arthur Lemaître**). Die SAR-Mitgründerin Joana Schliemann, die Stipendiatin Gabrielle Lissot sowie die renommierte amerikanische Produzentin für Animationsfilme und SAR-Beirätin Eleanor Coleman werden zugegen sein.

Im Anschluss an die Filme diskutiert ein **Experten-Panel** über die Frage „Ist vor dem Hintergrund des rasanten Artensterbens ein zuversichtlicher Blick in die Zukunft noch möglich?“. Das Panel findet in Kooperation mit der **HEINZ SIELMANN STIFTUNG** statt.

Am Freitag wird auch der/die Stipendiatin des [WOLFGANG KOHLHAASE STIPENDIUM 2023](#) bekannt gegeben. Das Stipendium wird in Kooperation mit dem **Medienboard Berlin-Brandenburg**, dem **Antonius Verein zur Jugend- und Kulturförderung** sowie der **Lupa Film GmbH** und **FILM OHNE GRENZEN** vergeben.

Als **Kino-Vorpremiere** läuft am Abend des **1. September** **Aki Kaurismäkis** sanfte Tragikkomödie **FALLENDE BLÄTTER**, die bei den diesjährigen Filmfestspielen in Cannes mit dem ‚Preis der Jury‘ ausgezeichnet wurde.

Ebenfalls eine **Kino-Vorpremiere** ist der ‚Grand Jury Prize‘-Gewinner des Sundance Filmfestivals: **DIE UNENDLICHE ERINNERUNG** (Regie: **Maite Alberdi**). Es ist das zärtliche Porträt einer Liebesbeziehung des chilenischen Journalisten und Autors Augusto, der an Alzheimer leidet und seiner Frau Paula Urrutia, die nach Ausbruch der Krankheit das Leben mit Augusto per Video festhält.

Auch **JOYLAND** (Regie: **Saim Sadiq**), am **2. September** zu sehen, ist eine Kino-Vorpremiere. Der pakistanische Film, der für den diesjährigen Oscar nominiert war, handelt von queeren Menschen in einem muslimischen Land und gewann beim Filmfestival in Cannes als bester queerer Film und als Film mit feministischer Thematik die **Queere Palme**.

LEERE NETZE, der visuell beeindruckende Debütfilm des **Regisseurs Behrooz Karamizade**, erzählt eine poetische Liebesgeschichte und zeichnet zugleich ein eindringliches Porträt der jungen Generation im Iran, zu sehen am **3. September** als Kino-Vorpremiere. Eine weitere Kino-Vorpremiere - **THE LOST KING** (Regie: **Stephen Frears**) - läuft ebenfalls am Festival-Sonntag. **Sally Hawkins** spielt Philippa Langley, die 2012 die verschollenen sterblichen Überreste von

König Richard III. auf unglaubliche Art und Weise fand und damit die Geschichtsschreibung veränderte.

Ein weiterer Film im Programm ist die „Jugend-in-Mahrzahn-Langzeitdoku“ **KALLE KOSMONAUT** (Regie: **Günther Kurth und Tine Kugler**). Kalle wird persönlich zu Gast sein.

Volker Schlöndorff präsentiert den preisgekrönten Film **A HOUSE MADE OF SPLINTERS** (Regie: **Simon Lereng Wilmont**). Die berührende Dokumentation handelt von einem Waisenhaus in der Ukraine.

Des Weiteren wird zu sehen sein: **MUSIC FOR BLACK PIGEONS**, eine filmische Erkundung berühmter Jazzmusiker von der dänischen Regie-Legende **Jørgen Leth** und seines jungen Kollegen **Andreas Koefoed**. Im Anschluss an den Film wird der bekannte Musiker Pete Drungle (Klavier) zusammen mit Nanaco Tarui (Violine) ein kleines Konzert in der Kulturscheune geben. Das Duo bewegt sich in einem breiten Klangspektrum, das von Avantgarde und Free Jazz bis zum Neobarock und darüber hinaus geht.

Die Schauspieler **Caroline Peters** und **Burghart Klaußner** werden ihren Film **DIE UNSCHÄRFERELATION DER LIEBE** gemeinsam mit Regisseur **Lars Kraume** persönlich präsentieren.

In Kooperation mit **WOMEN FOR WOMEN INTERNATIONAL** wird als **Deutschlandpremiere THE NEIGHBORHOOD STORYTELLER** (Regie: **Alejandra Alcal**) gezeigt, der die bewegende Geschichte der aus Syrien nach Jordanien geflüchteten Asmaa erzählt.

Im **Cinema Bad Saarow** wird **20.000 ARTEN VON BIENEN** zu sehen sein. Hauptdarstellerin **Sofía Otero**, die ein achtjähriges Kind auf der Suche nach der eigenen Geschlechteridentität spielt, wurde auf der Berlinale als beste Newcomerin gefeiert.

Der berührende preisgekrönte Dokumentarfilm **VOM LEBEN ÜBERHOLT** begleitet Kinder, die am sogenannten „Resignations-Syndrom“ leiden, einer traumabedingten Erkrankung. **Lars Kraumes** Film **DER VERMESSENE MENSCH** über den Genozid an den Hereros in Namibia wird zu sehen sein sowie **Jeanine Meerapfel**, Grand Dame des deutschen Films, die uns ihr filmisches Essay **EINE FRAU** persönlich präsentieren wird. **THE HOMES WE CARRY** zeichnet das Porträt einer von den Wirrungen der Weltgeschichte zerrissenen Familie zwischen Deutschland, Mosambik und Südafrika und **Igor Levit schenkt** uns ZUVERSICHT in **Regina Schillings** wunderbarem Film **IGOR LEVIT – NO FEAR**.

Das **Publikumsfestival**, das mittlerweile eine feste Größe im Brandenburger Festivalbetrieb ist, bietet mitten in der Ruhe der Natur am Ufer des Scharmützelsee ein ausgewähltes Filmprogramm mit viel Raum für Gespräche. Zu jedem Film wird es eine Diskussion mit Filmschaffenden oder Experten geben. Sonderveranstaltungen wie „**Die Philosophische Stunde mit Ardiadne von Schirach**“ und der Talk zwischen **Gero von Boehm** und dem Journalisten und Architekturkritiker **Niklas Maak** zur Frage „**Wie wollen wir leben?**“ runden das Programm ab.

Hauptförderer des 11. Internationalen **FILM OHNE GRENZEN** Festival sind das **Medienboard Berlin-Brandenburg**, **Daimler Truck**, die **Antonius Jugend- und Kulturförderung e.V.**, das **Hotel Esplanade Resort & Spa**. **Hauptförderer** des Jugendprogramms sind das **Bündnis für Demokratie Storkow** und das **Amt Scharmützelsee im Rahmen des Bundesprogrammes**

„**Demokratie Leben**“ und der **Landkreis Oder-Spree**. Medienpartner sind der **Rundfunk Berlin-Brandenburg** (rbb), die **Deutsche Welle** und die **Yorck Kinogruppe**. Als neuer Partner ist die **Deutsche Postcode Lotterie** dabei. Informationen zu allen weiteren Unterstützern und Sponsoren von **FILM OHNE GRENZEN** finden Sie auf filmohne Grenzen.de

Wir freuen uns über Ihr Interesse und stehen für alle Fragen gerne zur Verfügung.

MEDIA OFFICE

Edith Kleibel, Andreas Dobers

T. +30-8871 44 0

info@media-office-presse.com